**KDPOF entwickelt erstes optisches 1000BASE-RH SFP-Modul**

**Testhäuser begrüßen neues Small Form-factor Pluggable Transceiver-Modul zum Evaluieren von optischem Gigabit-Ethernet in Fahrzeugen**

Madrid, Spanien, 27. Juli 2022 – KDPOF, ein führender Anbieter für Gigabit-Konnektivität über Faseroptik, hat das erste 1000BASE-RH SFP-Modul für optische Gigabit-Konnektivität in Fahrzeugen entwickelt und validiert. Das Design des neuen steckbaren Transceiver-Moduls mit kleinem Formfaktor basiert auf einem Standard-SFP, das MSA-Register über den I2C-Bus unterstützt. Das Modul kann mit 100 und 1.000 Mbit/s arbeiten. Es integriert den gesamten 1000BASE-RHC PHY und den Header-Anschluss für das optischen SI-POF-Bordnetz. „Unser neues SFP-Modul wurde kürzlich in einer Funktionsdemo getestet und validiert“, erläutert Carlos Pardo, CEO und Mitgründer von KDPOF. „Wir sind stolz darauf, den ersten Meilenstein für optische 1000BASE-RH SFP-Module zu erreichen, die zukünftig im Handel erhältlich sein und in das optische Ökosystem im Automobilbereich integriert werden.“

Suds Rajagopal, Mitgründer und Vice President von Aukua Systems, Anbieter von Ethernet-Test- und Überwachungslösungen, begrüßt das neue SFP-Modul von KDPOF: „Als Anbieter von Testtools für Automotive Ethernet haben wir das Modul mit Begeisterung erwartet. Wir freuen uns, die optischen 1000BASE-RH-Schnittstellen in unsere Testgeräte zu integrieren, um das optische Netzwerkdesign von KDPOF zu evaluieren.“

Das neue SFP-Modul unterstützt 1000BASE-X, 100BASE-X und SGMII (mit und ohne Autonegotiation) als elektrische Schnittstellen. Es überwacht unter anderem die empfangene optische Leistung, den Link-Margin, die Sperrschicht-Temperatur und die Versorgungsspannungen.

Das SFP-Design wurde bemustert und validiert. Derzeit arbeiten KDPOF und Aukua zusammen, um das 1000BASE-RHC SFP-Modul zu optimieren und es im dritten Quartal 2022 bereitzustellen.

Zeichen: 1.905

Keywords: KDPOF, Faseroptik, POF, optische Polymerfaser, KD1053, KD9351, Multigigabit, automotive, automotive Ethernet, Konnektivität, Fahrzeugnetzwerk, ADAS, Fahrerassistenz, autonomes Fahren, vernetzte Fahrzeuge, EMV, EMV-sicher, Photonik, SFP, 1000BASE-RH, Small Form-factor Pluggable Transceiver, Aukua Systems, MGA2510

**Bilder**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | Bild 1: KDPOF hat das erste optische 1000BASE-RH SFP-Modul für Automotive Ethernet entwickeltBildquelle: KDPOFDownload: https://www.ahlendorf-news.com/media/news/images/KDPOF-sfp-1000BASE-RH-1-H.jpg |
|  |  |  |
| Ein Bild, das Kabel, Verbinder, drinnen enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |  | Bild 2: Das neue SFP-Modul von KDPOF arbeitet mit 100 und 1.000 Mbit/s in optischen FahrzeugnetzwerkenBildquelle: KDPOFDownload: https://www.ahlendorf-news.com/media/news/images/KDPOF-sfp-1000BASE-RH-2-H.jpg |
|  |  |  |
| Ein Bild, das Text enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |  | Bild 3: Mit der Test- und Monitoring-Plattform MGA2510 stellt Aukua Zuverlässigkeit von Automotive Ethernet sicherBildquelle: Aukua SystemsDownload: https://www.ahlendorf-news.com/media/news/images/KDPOF-Aukua-mga2510-optical-automotive-ethernet-H.jpg |
|  |  |  |
| Ein Bild, das Person, Mann, haltend, darstellend enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |  | Bild 4: Suds Rajagopal ist Mitgründer und Vice President von Aukua SystemsBildquelle: Aukua SystemsDownload: https://www.ahlendorf-news.com/media/news/images/Aukua-Systems-Suds-Rajagopal-H.jpg |
|  |  |  |
| Ein Bild, das Mann, Person, darstellend, männlich enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |  | Bild 5: Carlos Pardo ist CEO und Mitgründer von KDPOF Copyright: KDPOFDownload: https://www.ahlendorf-news.com/media/news/images/KDPOF-Pardo-Carlos-4-H.jpg |

**Über KDPOF**

Das Fabless-Halbleiterunternehmen KDPOF bietet innovative optische Hochgeschwindigkeits-Netzwerke in rauer Umgebung. KDPOF lässt die Gigabit-Vernetzung über Faseroptik Wirklichkeit werden, indem die KDPOF-Technologie POF-Links mit 1 Gbit/s für Automobil, Industrie- und Heimnetzwerke bereitstellt. Das 2010 in Madrid, Spanien, gegründete Unternehmen bietet seine Technologie entweder als ASSP (Application Specific Standard Product) oder als IP (Intellectual Property) für die Integration in System-on-Chips (SoCs) an. Das adaptive und effiziente System funktioniert mit einer großen Bandbreite an optoelektronischen Bauelementen und kostengünstigen optischen Fasern mit großem Kerndurchmesser. Damit gewährleistet KDPOF den Automobilherstellern niedrige Risiken, geringe Kosten und kurze Markteinführungszeiten. Weitere Informationen stehen unter www.kdpof.com zur Verfügung.

KDPOF Knowledge Development for POF, S.L.

Ronda de Poniente 14, 2ª Planta

28760 Tres Cantos, Spanien

E pr@kdpof.com

T +34 918043387

**Medienkontakt**

Mandy Ahlendorf

ahlendorf communication

E ma@ahlendorf-communication.com

T +49 89 41109402